

Medienmitteilung

Medienstelle

Büro: Claragraben 55
Haltestelle: Claraplatz, Wettsteinplatz
medienstelle@bvb.ch

Basel, 26. Oktober 2015

Veränderungen in der Geschäftsleitung

Michael Bont verlässt die BVB

Der Leiter Infrastruktur und Vizedirektor der Basler Verkehrs-Betriebe, Michael Bont, hat sich für eine berufliche Weiterentwicklung ausserhalb der BVB entschieden. Er gibt die operative Leitung des Geschäftsbereichs sowie sein Amt als Vizedirektor per 1. November 2015 ab. Zu Veränderungen kommt es auch im Geschäftsbereich Unternehmensentwicklung, der sich künftig auf die Kernaufgaben Risikomanagement, Sicherheit, Qualität, Umwelt (RSQU) konzentrieren wird.

Michael Bont trat am 1. Juni 2006 als Leiter Infrastruktur und Mitglied der Geschäftsleitung in die BVB ein. In seine Zeit fallen u.a. die Linienverlängerung 8 nach Weil am Rhein sowie der Neubau des Werkareals für die Infrastruktur. Ende 2013 wählte ihn der Verwaltungsrat interimistisch zum Direktor der BVB. „Michael Bont verstand es, im schwierigen Krisenjahr die Unternehmung zu stabilisieren und verlorenes Vertrauen wieder aufzubauen“, würdigt Verwaltungsratspräsident Paul Blumenthal seine Verdienste. Per 1. November 2014 kehrte Michael Bont in seine Funktion als Infrastrukturchef zurück und übernahm als Vizedirektor zusätzliche Verantwortung bei der Erneuerung und strategischen Weiterentwicklung der BVB. In den letzten Monaten ist der Wunsch von Michael Bont gereift, sich neuen Herausforderungen ausserhalb der BVB zu stellen. Erich Lagler dankt Michael Bont: „Ich bedaure den Weggang von Michael Bont sehr. Seine umfassende Vorarbeit als Interimsdirektor hat mir den Einstieg bei der BVB enorm erleichtert. Für seine Zukunft wünsche ich ihm alles Gute und viel Erfolg“. Michael Bont übergibt die operative Leitung des Geschäftsbereichs per 1. November 2015 interimistisch an Pascal Lippmann und wird auf diesen Zeitpunkt aus der Geschäftsleitung und als Vizedirektor zurücktreten. Bis Ende Jahr stellt er eine reibungslose Übergabe seiner Aufgaben sicher.

Pascal Lippmann, Geschäftsführer des Beratungsunternehmens pryiconsult GmbH, wird den Geschäftsbereich Infrastruktur auf Mandatsbasis führen, bis die Leitungsstelle, die neu ausgeschrieben wird, wieder ordentlich besetzt ist.

Neuer Stabsbereich RSQU (Risikomanagement, Sicherheit, Qualität, Umwelt)

Ebenfalls per 1. November 2015 wird der heutige Geschäftsbereich Unternehmensentwicklung in den neuen Stabsbereich RSQU überführt. Mit der Fokussierung und Weiterentwicklung zum Bereich RSQU geht die BVB auf die in diesen Themen wachsenden regulatorischen und fachlichen Anforderungen ein. Der bisherige Leiter des Geschäftsbereichs Unternehmensentwicklung, René Messmer, hat sich im Rahmen der Neuregelung entschlossen, von der Möglichkeit der vorzeitigen Pensionierung Gebrauch zu machen. „Ich danke René Messmer für sein langjähriges engagiertes Wirken in den verschiedenen Bereichen der BVB und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute“, sagt Verwaltungsratspräsident Paul Blumenthal. René Messmer ist diplomierter Bauingenieur FH. Er trat im Jahr 1984 in die BVB ein und wirkte zuerst als Betriebsexperte der Studienabteilung, später in verschiedenen Funktionen der Betriebsabteilung. Seit 2007 war er Mitglied der Geschäftsleitung, zuerst als Leiter Betrieb und seit Juni 2012 als Leiter des Geschäftsbereichs Unternehmensentwicklung. In dieser Funktion baute er unter anderem ein modernes Projekt- und Prozessmanagement auf. Der neue Stabsbereich RSQU wird interimistisch vom Leiter Sicherheit geführt. Die Leitungsstelle wird ausgeschrieben.

Für weitere Auskünfte:
Medienstelle Basler Verkehrs-Betriebe
Tel.: +41 61 685 12 52
Email: medienstelle@bvb.ch